



Mitteilungsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach
und der Mitgliedsgemeinden
Markt Burgwindheim und Markt Ebrach



Jahrgang 47

Donnerstag, den 04. April 2024

Nummer 07

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Ebrach, Rathausplatz 2, 96157 Ebrach Telefon 0 95 53 / 92 20 - 0
Internet: www.ebrach.de - E-Mail: info@ebrach.de Telefax 0 95 53 / 92 20 - 20

VG-Vorsitzender: Johannes Polenz
Stellvertreter: Daniel Vinzens

Verwaltungsgemeinschaft Ebrach

ERSCHEINUNGS- und ABGABETERMINE

Nächste Erscheinung: 18. 04. 2024
Abgabetermin: 09. 04. 2024

Vollzug des Gaststättenrechts: Vorschriften für die Anmeldung von Gestattungen nach § 12 des Gaststättengesetzes

Bereits im März 2010 haben sich die Vorschriften für das Gestattungsverfahren für die Genehmigung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes (§ 12 GastG) grundlegend geändert. Bevor die Genehmigung erteilt werden darf, müssen das Jugendamt und die Polizei sowie sonstige berührte öffentliche Stellen (in erster Linie Lebensmittelüberwachung, Bauordnung, Umweltschutz, Straßenverkehr und öffentliche Sicherheit beim Landratsamt Bamberg) beteiligt werden.

Da man allen diesen Stellen mindestens eine Woche Zeit für ihre Stellungnahme geben muss, ist der entsprechende Gestattungsantrag mindestens **vier Wochen längstens jedoch 6 Wochen** vor dem Veranstaltungstag bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach zu stellen.

Wir weisen auf diese Frist hin!!

Die Anträge hierzu sind in den Rathäusern Burgwindheim und Ebrach erhältlich und müssen von den Antragstellern ausgefüllt werden. **Des Weiteren wird die Telefonnummer eines während der Veranstaltung erreichbaren Verantwortlichen für eventuelle Rückfragen der Polizei benötigt.**

Für später eingehende Anträge ist eine fristgemäße Bearbeitung nicht sichergestellt - diese könnten deshalb dann abgelehnt werden. Nachdem bereits mit Aufstellen des Veranstaltungskalenders Anfang des Jahres der Termin für die Veranstaltung feststeht weisen wir deshalb im Rahmen der Eigenverantwortlichkeit der Vereine auf die rechtzeitige Anmeldung der Veranstaltung unter Fristeinhaltung hin.

Abfuhrtermine in den Märkten Ebrach und Burgwindheim

08.04.	Restmüll	22.04.	Restmüll
11.04.	Anmeldeschluss Sperrmüll	23.04.	Altpapier
15.04.	Biomüll / Gelber Sack	27.04.	Problemüll
16.04.	Gelber Sack Unter-, Mittel- und Obersteinach	29.04.	Biomüll

Frühjahrs-Problemüllsammlung des Landkreises Bamberg

Sammelstellen in allen Landkreisgemeinden

Am Samstag, 27.04. steht - wie gewohnt - zeitweise ein Sammelfahrzeug des vom Landkreis beauftragten Entsorgungsdienstleisters in den Gemeinden zur Verfügung. Dabei werden „gefährliche Abfälle“ entgegengenommen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.

Folgende Abfälle können abgegeben werden:

- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift
 - Lösemittelhaltige Abfälle z. B. Benzin, Lack, Nitroverdüner, Fleck- und Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Spiritus, usw.
 - Energiesparlampen (jedoch keine Leuchtstoffröhren; diese bitte zum Wertstoffhof!)
 - Holzschutzmittel
 - Batterien aller Art, z. B. Autobatterien, Akkus, Knopfzellen
 - Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
 - Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel z. B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
 - Quecksilberhaltige Abfälle, z. B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
 - Feuerlöscher
 - Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“
- Nicht angenommen werden dagegen u. a. Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), Ölfilter, asbesthaltige Abfälle, Altreifen und Druckgasflaschen.

Hinweise zur Sammlung „gefährlicher Abfälle“:

- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. Für „pinselreine“ Kunststoffeimer ist die Entsorgung über den gelben Sack möglich oder die Abgabe am Wertstoffhof vorgesehen, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne, Eimer wiederum in den gelben Sack / Wertstoffhof.
- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl) ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölggesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke/-farben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr

notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen,...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.

- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, um die Eingruppierung zu erleichtern. Die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951/85-706 bzw. 85-708 sehr gerne zur Verfügung.

Uhrzeit und Ort der Sammeltour werden noch bekanntgegeben!

Kostenlose Energieberatung des Landkreises Bamberg

Die Klima- und Energieagentur Bamberg bietet mittwochs in der Zeit von 12 bis 18 Uhr eine kostenlose, telefonische Energieberatung an. Bei Fragen rund um das Thema Energie können Sie hierfür einen Termin vereinbaren.

Anmeldung bei der Stadt Bamberg 0951 87-1724

Anmeldung beim Landratsamt Bamberg 0951 85-588

Die nächsten Beratungen sind 17.04. und 24.04.2024

Das Landratsamt informiert

Gesundheitsamt Bamberg ist umgezogen

Das Gesundheitsamt Bamberg ist umgezogen. Ab sofort finden Bürgerinnen und Bürger die Räumlichkeiten der Behörde bis auf weiteres im 5. Obergeschoss des ehem. Posthochhauses in der Ludwigstraße 25 (Eingang A). Der Grund sind Umbaumaßnahmen. Ab voraussichtlichen Donnerstag, 11. April, finden auch die Schuleingangsuntersuchungen im 5. Obergeschoss in den Räumlichkeiten des Gesundheitsamtes statt. Das betrifft nur die Untersuchungen, die nicht in der Betreuungseinrichtung durchgeführt werden können.

Die Erreichbarkeit und Öffnungszeiten bleiben unverändert.

Sonderaktion – jetzt noch Rabatte für die Oster- und Pfingstferien mit dem Familienpass Däumling sichern!

Noch bis zum 28. Juli 2024 über 140 tolle Vergünstigungen nutzen Pünktlich zu Ostern startet eine Sonderaktion: ab Karsamstag, 30. März 2024, ist der Familienpass „Däumling“ in teilnehmenden Verkaufsstellen vergünstigt für nur 2 Euro zu haben. Vielleicht landet der Däumling ja noch im ein oder anderen Osternest.

Mit dem Familienpass „Däumling“ von Stadt und Landkreis Bamberg bekommen Familien Ausflugstipps an die Hand und sparen dabei mit den attraktiven Ermäßigungs- und Nutzungscoupons noch bares Geld. Er enthält zahlreiche Angebote aus den Bereichen „Sport & Freizeit“, „Sehenswertes“, „Erlebnis & Spiel“, „Kultur, Musik & Bildung“ und „Kino & Theater“, die zu jeder Wetterlage genutzt werden können.

An folgenden Verkaufsstellen ist der „Däumling“ zu den jeweiligen Öffnungszeiten zum Sonderpreis erhältlich (nur solange der Vorrat reicht):

- Landratsamt Bamberg (Infothek)
- Stadt Bamberg Infothek (am ZOB)
- Rewe Rudel
- GALERIA Karstadt Kaufhof
- Sparkasse Bamberg (alle Filialen)
- ERTL-Zentrum Hallstadt (Spielwarengigant, Bastelparadies)

Alle Informationen rund um den „Däumling“ finden Sie online unter www.familienpass-bamberg.de.

Girls' und Boys' Day am 25. April 2024 Mitmachen lohnt sich für Unternehmen und Einrichtungen – jetzt anmelden!

Am 25. April 2024 ist es wieder soweit: Beim bundesweiten Aktionstag Girls' und Boys' Day haben Mädchen und Jungen die Gelegenheit, sich frei von Geschlechterklischees in spannenden Ausbildungsberufen oder Studiengängen auszuprobieren. Die Aktionstage Girls' Day und Boys' Day sind das weltweit größte Programm zur Beruflichen Orientierung, das den Gedanken einer Berufs- und Studienwahl frei von Rollenklischees fördert und individuelle Erfahrungsräume schafft.

Der Girls' Day findet für Mädchen u. a. in der IT, im Handwerk, in den Naturwissenschaften oder im Bereich Technik statt. Im Rahmen des Boys' Day lernen Jungen schwerpunktmäßig Berufe und Studiengänge in der Pflege, in der Erziehung, in Dienstleistungsbereichen oder in der Sozialen Arbeit kennen.

Durch eine Beteiligung können sich Unternehmen sowie soziale Einrichtungen neue Personalressourcen erschließen, indem sie für ihren Berufsstand werben und ihr gesellschaftliches Engagement für mehr Vielfalt und Chancengleichheit demonstrieren.

Infos und Anmeldung:

Unternehmen und Jugendliche ab der 5. Klasse können sich auf den beiden bundesweiten Plattformen www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de informieren und anmelden.

Die Mädchen und Jungen sind an diesem Tag über die bundesweite Organisation des Girls' und Boys' Day versichert.

Ansprechpartnerin in Bamberg: Jana Wolf von den beruflichen Fortbildungszentren der bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH Bamberg Coburg, Tel. 0951 93224-41, E-Mail: jana.wolf@bfz.de

Landkreis Bamberg verschickt Abfallgebührenbescheide

Wünsche nach anderen Abfallbehältern oder Änderungen der Bankverbindung bitte schriftlich mitteilen

In den kommenden Tagen erhalten rund 43.500 Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer im Landkreis Bamberg ihren Abfallgebührenbescheid. Darin erfolgen sowohl die Abrechnung der im Kalenderjahr 2023 tatsächlich in Anspruch genommenen Restmüllbehälterentleerungen als auch die Festsetzung der Gebühren-Vorauszahlung für den Leistungszeitraum 2024.

Erfahrungsgemäß gehen nach der Zustellung der Bescheide viele telefonische Nachfragen im Landratsamt ein; alle Mitarbeitenden des Fachbereiches Abfallwirtschaft beantworten gerne etwaige Rückfragen. Da nicht auszuschließen ist, dass aufgrund von vermehrten Nachfragen zeitweise alle Leitungen besetzt sind, empfiehlt das Landratsamt mit Rückfragen einige Tage zu warten. Die Verwaltung bittet die Bescheidempfängerinnen und -empfänger folgende Informationen im Zusammenhang mit der Gebührenabrechnung zu beachten:

- Die Anzahl der Mindestleerungen der Restabfallbehälter beträgt 18. Das bedeutet, dass von 26 im Kalenderjahr 2023 möglichen Jahresleerungen max. acht Einsparungen berücksichtigt konnt werden. Diese Regelung gilt auch für gewerbliche Kunden.
- Bei der Berechnung der (viertel-)jährlichen Abschlagszahlungen wird von 24 Jahresleerungen ausgegangen. Werden mehr in Anspruch genommen, ergibt sich eine Nachberechnung, eine geringere Leerungsanzahl hat eine Gebührenerstattung zur Folge. Beides wird bei der ersten Fälligkeit 2024 verrechnet. Die erste Abbuchung 2024 ist für den 15. April vorgesehen.
- Wichtig: Mitteilungen über Änderungen von Bankverbindungen oder Eigentümern sind telefonisch nicht möglich und müssen schriftlich vorgenommen werden. Ein entsprechendes Änderungsformular kann auf der Internetseite des Landkreises <http://www.landkreis-bamberg.de/Formulare-Broschüren/> unter „Abfallwirtschaft“ abgerufen werden.
- Auch Änderungswünsche nach größeren oder kleineren Abfallbe-

halten müssen schriftlich erfolgen. Dazu kann auch die E-Mail-Adresse abfallgebuehren@Lra-ba.bayern.de genutzt werden

- Die Briefe mit den Bescheiden gehen an die Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer bzw. die bestellten Hausverwaltungen als Schuldners. Mieterinnen und Mieter erhalten keinen eigenen Bescheid.

Die Abfallentsorgungsgebühr für private Haushalte im Landkreis Bamberg stellt eine Einheitsgebühr dar, d. h. alle Leistungen der Abfallwirtschaft (z. B. Bio- und Papiertonne, Sperrmüllabholung, Wertstoffhöfe, Problemmüllsammelung, usw.) sind darin enthalten und werden nicht gesondert berechnet.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg

Wiederbewaldung von Schadflächen - Online-Crashkurs für Waldbesitzende - Wie können Wälder nach Borkenkäferbefall, Dürre, Sturm wieder aufgeforstet werden.

Bamberg/Forchheim – Dürre, Hitze und Insektenschäden haben die heimischen Wälder geschwächt. Im Frankenwald hat der Fraß der Borkenkäfer riesige Kahlfelder geschaffen. Zwischen Untermain und den Haßbergen haben Trockenheit und hohe Temperaturen den Waldbäumen zugesetzt.

Welche Baumarten eignen sich für den Aufbau klimaresilienter Wälder? Wie können Schadflächen wiederaufgeforstet werden? Worauf müssen Waldbesitzende achten? Diese und weitere Fragen werden in einem Online-Crashkurs für Waldbesitzende beantwortet. Am Donnerstag, den 25. April 2024 von 19.00-21.30 Uhr, erhalten Sie im Crashkurs einen Überblick, worauf es bei der Wiederaufforstung von Schadflächen ankommt, welche Fehler Sie vermeiden sollten und wieso Geduld ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist!

Mit Vorträgen von:

Ottmar Ruppert, Waldbautrainer Bayerische Forstverwaltung
Sandra Diehm, Waldbesitzerin Landkreis Main-Spessart
Christof Körner, Waldbesitzer Landkreis Kronach
Claudia Stiglbrunner, Revierleiterin am AELF Karlstadt



Die Anmeldung erfolgt unverbindlich über das AELF Bamberg unter folgendem Link: www.aelf-ba.bayern.de/forstwirtschaft/

Die Stadt Bamberg sucht für den Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Bamberg – Forchheim - Integrierte Leitstelle - zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Disponent*in (w/m/d) in Vollzeit

Die Integrierte Leitstelle Bamberg – Forchheim ist für ca. 340 000 Einwohner in Stadt und Landkreis Bamberg/Forchheim Ihr Ansprechpartner in Nörfällen unter der 112. Die ILS alarmiert mit Hilfe eines modernen Einsatzleitsystems die Feuerwehren und den Rettungsdienst und begleitet deren Einsätze.

Ihre Aufgaben:

- Qualifizierte Notrufabfrage
- Lagebeurteilung und Einsatzsteuerung des Rettungsdienstes und Krankentransports
- Professionelle Begleitung von Feuerwehr- und Katastrophenschutz-Einsätzen
- Dokumentation aller Arbeitsschritte
- Souveräne, zielgerichtete, freundliche Kommunikation mit Bürger*innen und unseren Partner*innen an Funk und Telefon
- Ständige Aus- und Fortbildung

Ihr Profil – Qualifikationen:

- Sie sind mind. Rettungssanitäter*in (oder höherwertigere med. RD-Ausbildung)
- Alternativ ein abgeschlossener Grundlehrgang B I in der 2.QE nach FachV-Fw, Feuerwehrmodul I und II
- Anwendungssichere EDV-Kenntnisse
- Gute schriftliche und sprachliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch, Grundkenntnisse der englischen Sprache
- Bereitschaft zum Schichtdienst auch an Wochenenden und Feiertagen
- Bereitschaft zur Dienstdurchführung außerhalb der vereinbarten Arbeitszeit, z.B. bei Großschadenslagen o.ä.
- Stressresistenz / Fähigkeit zu strukturiertem und zielorientiertem Arbeiten in Ausnahmesituationen
- Teamfähigkeit

Fehlende Qualifikationen im Bereich Rettungsdienst oder Feuerwehr können ggf. nachträglich berufs begleitend im Beschäftigungsverhältnis erworben werden.

Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Vergütung nach Haustarifvertrag
- Zuschüsse der betrieblichen Altersvorsorge
- Ein attraktives Schichtmodell mit Rahmendienstplan
- Weiterbildung und Mitwirkungsmöglichkeiten in diversen Bereichen und Projekten
- Familiäres und kollegiales Umfeld

Sind Sie an einer vielseitigen Tätigkeit in der Region Bamberg-Forchheim interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Per Mail an zrf@ba-fo.de oder postalisch an Zweckverband für Feuerwehr- und Rettungsdienstalarmierung Bamberg-Forchheim, BEWERBUNG DISPO, Paradiesweg 1, 96049 Bamberg, Bewerbungsschluss 30.04.2024

Hospizverein Bamberg

Der Hospizverein Bamberg e.V. bietet Beratung zu den Möglichkeiten einer hospizlichen und palliativen Begleitung und Versorgung schwerstkranker, sterbender und trauernder Menschen und ihrer Angehöriger.

Zum Wohle der Betroffenen sollen Netzwerke entstehen.

Hospizverein Bamberg 0951 955070 Lobenhofferstraße 10a 96049 Bamberg 09 51 95 50 70 hospizverein-bamberg.de kontakt@hospizverein-bamberg.de

Fördermittel für Ihr Unternehmen Digitaler Sprechtag am 30. April

Den Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg ist es ein besonderes Anliegen, kleine und mittelständische Unternehmen bei der finanziellen Förderung von Innovationen und Investitionen zu unterstützen. Deshalb bieten sie am Dienstag, den 30. April 2024 wieder einen digitalen Fördermittel-Sprechtag an. Dieser findet in Kooperation mit der Regierung von Oberfranken, der LfA Förderbank Bayern und den beiden oberfränkischen Wirtschaftskammern statt.

Der Sprechtag richtet sich an Unternehmen aus Stadt und Landkreis Bamberg, die beispielsweise neue Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen in ihrem Betrieb planen und entwickeln, Investitionen tätigen, neue Technologien einführen oder die Digitalisierung vorantreiben wollen. Auch Auslandaktivitäten zur Erschließung neuer Märkte können finanziell unterstützt werden.

Eine Förderung gibt es in erster Linie in Form von Zuschüssen oder zinsverbilligten Darlehen. Wichtige Voraussetzung dabei ist, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde.

Bei Interesse an einem kostenlosen Online-Beratungsgespräch (ca. 45 Minuten) melden Sie sich bitte bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg, Herr Rainer Keis, Tel.: 0951/85-223 oder E-Mail rainer.keis@Lra-ba.bayern.de an.

Fairtastisch - Der Energie- und Nachhaltigkeitstag 5. Mai 2024
von 10.00 bis 17.00 Uhr im Bauernmuseum Bamberger Land

Für viele Bürgerinnen und Bürger gibt es keinen Zweifel: Nachhaltigkeit ist das Gebot der Stunde: Sind wir es folgenden Generationen nicht schuldig, zukunftsfähiger zu leben? Aber wie geht das genau? Wo fängt Nachhaltigkeit an und wie kann jeder Einzelne den Alltag bewusster gestalten? Antworten auf diese drängenden Fragen bietet das breitgefächerte Programm des Energie- und Nachhaltigkeitstags „Fairtastisch“, zu dem am 5. Mai 2024 von 10.00 bis 17.00 Uhr die Regionalkampagne Genussla, der Öko-Modellregion Bamberger Land sowie der Klima- und Energieagentur Bamberg ins Bauernmuseum Bamberger Land nach Frensdorf einladen.

Rund um das Thema erneuerbare Energien zeigen Ausstellende Dienstleistungen und Lösungen zur Sanierung und Energiespeicherung im eigenen Zuhause. Regional hergestellte Produkte, die man oft nicht kennt, werden angeboten: Schafwollpellets aus oberfränkischer Wolle zur Gartendüngung, Kämme, aber auch Töpferwaren sowie eine Jungpflanzenbörse und vieles mehr können die Besucherinnen und Besucher an den Verkaufsständen finden.

Zum Gaumenschmaus laden die neue Öko-Modellregion Bamberger Land und die Regionalkampagne Genussla, eine Kooperation von Stadt & Landkreis Bamberg, ein. Unter dem Dach dieser beiden Regionalinitiativen werden regionale landwirtschaftliche Erzeugnisse zum Kauf und Genuss angeboten, und Besucher haben die Möglichkeit, sich über weitere Regionalerzeuger zu informieren.

Für den Nachwuchs gibt es beim Fairtastisch-Tag ebenfalls einiges zu entdecken. Von Heukränze binden über ein Umweltquiz mit Gewinnen bis hin zum Kinderschminken ist für Unterhaltung und schöne Erinnerungen gesorgt. Gemeinsam mit der Öko-Modellregion können Kinder auch ihr Können beim Mehlmalen unter Beweis stellen.

Ein kostenloser Shuttleservice pendelt im 30 Minuten - Takt zwischen 10.00 Uhr und 17.00 Uhr vom P + R Parkplatz am Heinrichsdamm 33 nach Frensdorf zum Bauernmuseum und zurück. Weitere Informationen: <https://www.bauernmuseum-frensdorf.de/de/museum/veranstaltungen/>

Burgwindheim

Der Bereitschaftsdienst des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Auracher Gruppe bei Wasserrohrbrüchen ist unter 0171/5265055 zu erreichen.

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim findet voraussichtlich am **Dienstag, den 30.04.2024, 19.30 Uhr im Haus des Gastes** statt.

Notstromversorgung im Feuerwehrhaus Burgwindheim

Aus Betriebssicherheit und Wartungstechnischen Gründen müssen die Notstromaggregate im 4-wöchentlichen Rhythmus für ca. 15 Minuten laufen, um die Stromversorgung des Feuerwehrhauses bei Stromausfall zu gewährleisten.

Wir bitten um Verständnis
 gez. 1. Bürgermeister, Johannes Polenz

Aus der Jagdversammlung Kötsch – Kappel vom 24.03.2024

Anwesend waren 18 Jagdgenossen mit einer Fläche von 756,07,11 ha. Nach der Begrüßung und dem Bericht des Jagdvorstehers Robert Sperber wurde der Kassenbericht von Herrn Pilipp Mathias vorgelesen. Die Kassenprüfer Michael Götz und Richard Kirchner bescheinigten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung und stellten Antrag auf Entlastung der gesamten Vorstandschaft, die einstimmig per Handzeichen gewährt wurde.

Die Verwendung des Jagdpachtschillings für den Feldwegebau wurde beschlossen.

Jagdgenossen, die ihren Jagdschilling ausbezahlt haben möchten, sollen dies unter Angabe der Fl. Nr. und ha-Zahl beim Jagdvorsteher innerhalb von vier Wochen nach der Veröffentlichung anzeigen.

Jagdgenossenschaft Burgwindheim/ Schrapbach Jagdversammlung vom 13.03.2024

- Top 1 Begrüßung und Bericht des Jagdvorsteher
Der Jagdvorsteher begrüßte alle Jagdgenossen und erläutert die Formalien bzgl. Ladung und Stimmrecht laut Satzung. Desweiteren berichtete er von der Versammlung der Jagdvorsteher am 05.02.2024 in Viereth und von der Teilnahme an der Außenaufnahme der Verjüngungsinventur in Scheßlitz und Windischletten am 09.02.24. Ein Schreiben des Landratsamtes zum Vollzug des Jagdgesetzes wurde thematisiert. Auf die Kreishegeschau am 6.4.24 wurde hingewiesen.
- Top 2 Genehmigung der Niederschrift der letzten Jagdversammlung vom 10.03.2023
Die Niederschrift wurde verlesen und ohne Einwände genehmigt.
- Top 3 Bericht des Kassiers
Der Kassier berichtet über die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres.
- Top 4 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandungen. Der Kassier und die gesamte Vorstandschaft wurden entlastet.
- Top 5 Bericht des Wegebaumeisters
Kurzbericht über Maßnahmen im Jahr 2023
- Top 6 Bericht der Jagdpächter
Die Jagdpächter gaben einen kurzen Einblick in die momentane Situation in den Revieren.
- Top 7 Anschaffung eines digitalen Jagdkataster
Die Notwendigkeit der Anschaffung eines digitalen Jagdkatasters wurde erläutert. Die Anschaffung wurde einstimmig beschlossen.
- Top 8 Verwendung der Jagdpacht
Es wurde mehrheitlich beschlossen, die Jagdpacht in den Wegebau zu investieren.
- Top 9 Wegebau, Maßnahmen 2024
Der Wegebaumeister führt notwendige Maßnahmen für das aktuelle Jahr 2024 auf.
- Top 10 Wünsche und Anträge
Keine Wortmeldungen

Hinweis: Jagdgenossen, die mit der Verwendung des Jagdpachtschillings nicht einverstanden sind, werden aufgefordert, dies schriftlich innerhalb von vier Wochen beim Jagdvorsteher Winfried Zeck anzumelden.

Generationentreff Burgwindheim

Der nächste Generationentreff findet am Dienstag, den 16.04.2024 statt. Wir treffen uns um 14.30 Uhr in Oberweiler, Gastwirtschaft Oppel.

Hierzu ergeht an alle Bürgerinnen und Bürger des Marktes Burgwindheim und an Gäste herzliche Einladung. Ich wünsche Ihnen einen gemütlichen Nachmittag.

Bleiben Sie gesund, ihre Seniorenbeauftragte Christine Rottmund

Markt Ebrach

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach findet am **Montag, 15.04.2024, 19.00 Uhr** im Großen Sitzungssaal des Rathauses Ebrach statt.

Aus der Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach vom 18.03.2024

1 Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 19.02.2024

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 19.02.2024 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

2 Benennung eines neuen Mitglieds zur Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach

Vertreter kraft Gesetzes ist der erste Bürgermeister Daniel Vinzens (ENL); er wird im Falle der Verhinderung durch den zweiten Bürgermeister Reinwald Gegner vertreten. Aufgrund der Vertretungssituation trat Herr Gegner mit sofortiger Wirkung als Vertreter des Marktes Ebrach für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach zurück.

Die Benennung der weiteren Mitglieder in der Gemeinschaftsversammlung erfolgt nach dem Hare-Niemeyer-Verfahren.

Nachdem Herr Gegner als Mitglied der Ebracher Neuen Liste geführt ist, steht das Vorschlagsrecht für die Benennung der weiteren Mitglieder wieder der Ebracher Neuen Liste zu.

Als weiterer Vertreter für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach wurde Herr Marktgemeinderat Bernd Neukamm vorgeschlagen, so dass die Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung Ebrach sich wie folgt zusammensetzen: Bernd Neukamm (Freie Wähler Ebrach) /

Stellvertreterin: Marion Link (CSU)

Gerd Huber (SPD) / Stellvertreter: Georg Bätz (ENL)

3 Verkehrsführung Wifostraße während Brückensanierung Neudorfer Straße St 2258

Sachverhalt:

Die Verkehrsführung durch die Wifostraße während der Brückensanierung in der Neudorfer Straße soll nochmal abschließend diskutiert und beschlossen werden.

In der Sitzung vom 19.02.2024 wurde ein Meinungsbild abgefragt:

- Es soll eine Vollsperrung (Anlieger frei) angeordnet werden.

Stimmungsbild aus dem MGR: 11 – 1 dafür

Eine erste Stellungnahme hierzu ist bereits eingegangen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Ebrach beschloss, eine Gewichtsbegrenzung von 3,5 Tonnen und eine Ausnahmegenehmigung für Schulbusse. Die Situation soll monatlich beobachtet werden um zur gegebenen Zeit die Situation neu zu bewerten.

4 Förderantrag für das Transnationale Kooperationsprojekt Cisterscapes TNC III

Sachverhalt:

Als Referenz für die Weiterentwicklung des Museums sind Kostenaufstellungen vergangener Regionalbudget-Projekte als Anlage angeführt, sowie eine Kostenschätzung für die Festschrift.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat erteilte den Auftrag für die Einreichung von Teilprojekten des Marktes Ebrach zum LEADER-Projekt TNC III des Transnationalen Kooperationsprojektes Cisterscapes zu einer Förderquote von mindestens 70 Prozent. Konkret sollen im Rahmen der LEADER-Förderung die Erstellung einer Festschrift und Ausrichtung der Feierlichkeiten für das Jubiläum „900 Jahre Zisterze Ebrach“, Errichtung eines Zisterzienser-Begegnungsortes, sowie die Weiterentwicklung des Museums der Geschichte Ebrachs hinsichtlich Mehrsprachigkeit, Digitalisierung und Ausstellungsinhalte beantragt werden. Die Verwaltung ist dazu angehalten die entsprechenden Zuarbeiten für die erfolgreiche Einreichung des LEADER-Antrages zeitnah umzusetzen.

Der Markt Ebrach stellt für diese Maßnahmen jährlich einen Eigenanteil von 12.500 Euro im Haushalt ein. Weitere Fördermöglichkeiten sollen dennoch eruiert werden.

Eine nachträgliche Aufnahme und Umsetzung im Rahmen des LEADER-Programms hätte nur eine Förderquote von 50 Prozent. Der erste Bürgermeister, in seiner Vertretung der zweite Bürgermeister, wurden jeder für sich ermächtigt die Förderung zu beantragen und rechtsverbindliche Angaben zu machen.

5 Erschließung Norma, inkl. Schaffung durchgängiger Gehwegverbindungen in Richtung Zentrum

Sachverhalt:

Das Ingenieurbüro Höhnen & Partner hat uns zwei Varianten zur Erschließung des Norma-Standortes für die weitere Verwendung zugesendet.

- Der Planstand vom 02.06.2023 beinhaltet die Minimallösung bezüglich der Gehwegverbindungen. (Variante 2)

- Der große Planausschnitt (mit Datum vom 19.01.2024) sieht die große Lösung mit allen Gehwegverbindungen vor. (Variante 1) Die Variante 1 enthält den derzeitigen Planungsstand.

Die Gesamtkosten für die Gemeinde betragen rund 538.000 Euro. Unter Berücksichtigung einer möglichen Förderung von 60 % auf die Baukosten verbleiben ca. 437.800 Euro.

Die Variante 2 enthält die Minimallösung, wie sie im Planungsstand 02.06.2023 dargestellt wurde.

Die Gesamtkosten für die Gemeinde betragen rund 407.000 Euro. Die Differenz zur Variante 1 wäre somit ca. 30.800 Euro.

Beschluss aus der Sitzung vom 19.02.2024

Aus kostentechnischen und haushaltsplanerischen Gründen wurde die Minimallösung bevorzugt, welche um eine Gehweganbindung von der Norma zum bestehenden Gehweg im Schwimmbadweg erweitert werden soll.

Nachdem uns das Staatliche Bauamt Bamberg den Vollausbau zugesichert hat, kann die Erschließung neu betrachtet werden.

Laut Aussage von Herrn Dremel (Höhnen & Partner) ist dies für den Markt Ebrach eine einmalige Chance, die Gehweganbindung komplett (also Schwimmbadweg und bis in den Ortskern) neu herzustellen. Es ist natürlich teurer, allerdings halten sich die Mehrkosten in Grenzen. Bei der großen Variante fallen für den Markt Ebrach lediglich wie oben beschrieben, ca. 30.800,-Euro Mehrkosten an.

Wenn im Nachhinein die Gehweganbindung in Richtung Ortsmitte gemacht werden soll, wird dies erheblich mehr kosten.

Das Ingenieurbüro Höhnen & Partner hat eine Großausschreibung im Visier und die Hoffnung, dass es für den Markt Ebrach am Ende günstiger als die Kostenschätzung laufen kann.

Lt. Stellungnahme vom LRA (Hr. Forsteneichner), wäre der Anschluss des Gehweges an die Bundesstraße eine begrüßenswerte Maßnahme. Hierdurch wird die versiegelte Fläche des alten Gehweges am Stammfuß der Bäume entfernt. Es wird nur der alte Asphaltbelag des bestehenden Gehweges entfernt. Von Grabungen in diesem Bereich ist wegen der Starkwurzeln der Bäume abzusehen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Ebrach beschloss, von der Minimallösung abzusehen und die große Lösung mit allen Gehwegverbindungen

vorzuziehen. Für den nördlichen Gehwegbereich soll eine Kostenschätzung eingeholt werden.

6 Bekanntmachungen, Anfragen

6.1 Bekanntmachungen

Der Vorsitzende hatte keine Bekanntmachungen zu berichten.

6.2 Anfragen

Anfragen aus den Reihen des Marktgemeinderates wurden beantwortet bzw. sind zur Beantwortung und Erledigung vorgemerkt, unter anderem:

- Der Festplatz soll für Jugendliche attraktiver gestaltet werden, „alte“ Hütte muss abgetragen werden
- Thema Altglascontainer wurde angesprochen
- Parksituation am Festplatz
- Stand zu einer Informations-App für den Markt Ebrach
- Stand zu Hecken in der Wingertsbergstraße
- Pflege Panoramaweg und Aussichtsplattformen

6.3 Zuhöreranfragen

Aus den Reihen der Zuhörer wurden keine Anfragen gestellt.

17.04.24: Bohnenmosaikbilder

24.04.24: Kratzbild - DIY

Jugendtreff in Ebrach

Ab 5. Klasse; Mittwochs 17:00 – 19:00 Uhr

APRILPROGRAMM

03.04.24: Ferien – Treff entfällt

10.04.24: Pizzatoast – 0,50 ct

17.04.24: Offener Treff

24.04.24: Emoji – Song - Quiz

Habt ihr Ideen für den Offenen Treff? Schreibt mir via WhatsApp! 0152 59161250

Ich freue mich auf euch, Anneka!

Anmeldung für das Ferienprogramm ab dem 11.03.24 – 10 Uhr via Fepronet: https://www.fepronet.de/Vg_ebrach

**Einladung zur Absprache für den
Genusstag des Landkreises Bamberg
2024 im Markt Ebrach**

**Am 09.04.2024 um 19:00 Uhr
Im Spiegelsaal des Historikhotels Klosterbräu**

Der Markt Ebrach möchte alle Vereine, Bürger und Interessierte zu einer weiteren Absprache für den Genusstag, der am 22.09.2024 in Ebrach stattfinden wird, einladen.

Hierbei möchten wir am vergangenen Treffen im März anschließen und gemeinsam mit dem Organisationsteam der Genusslandschaft Bamberg und Euch das weitere Vorgehen planen.

Wir bedanken uns sehr für die rege Beteiligung bei der vorangegangenen Veranstaltung und freuen uns auf den weiteren Austausch mit Euch!

Mit freundlichen Grüßen,
gez. D. Vinzens
Erster Bürgermeister

Notarsprechtag - Notar Dr. Peter Wirth im Rathaus Ebrach

Der nächste Sprechtag findet am Donnerstag, **02.05.2024** von 08.00 bis 12.00 Uhr (je nach Bedarf) statt. Vorherige telef. Terminvereinbarung mit dem Notariat in Bamberg, Tel. 0951/917060 ist unbedingt erforderlich.

Jugendarbeit im Markt Ebrach

Kindertreff in Ebrach

Ab 1. Klasse; Mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr

APRILPROGRAMM 2024

03.04.24: Ferien – Treff entfällt

10.04.24: Pizzatoast – 0,50 ct

Schulnachrichten

Anmeldezeiten zum Übertritt an die Realschule Ebrach

Unsere Termine für die Anmeldung zum Übertritt an unsere Realschule sind wie folgt:

Montag, 06. Mai 2024 - Mittwoch, 08. Mai 2024

von 9:00 Uhr bis 15:45 Uhr und

Freitag, 10. Mai 2024 von 9:00 bis 12:45 Uhr.

(gilt auch für Voranmeldungen aus 5. Klasse Haupt-/Mittelschule)

Bei der Anmeldung sind das Übertrittszeugnis, eine Geburtsurkunde (zur Einsichtnahme), gegebenenfalls ein Sorgerechtsnachweis und für Fahrschüler (LK BA + HAS) ein Passfoto für den Verbundpass vorzulegen.

Ab sofort stehen Ihnen alle Formulare zur Anmeldung auf unserer Homepage <http://www.steigerwaldschule-ebrach.de/> zur Verfügung. Bitte drucken Sie diese aus und bringen alles ausgefüllt und unterschrieben zur Anmeldung mit. Für die Anmeldung vereinbaren Sie bitte telefonisch unter 09553 9899080 einen Termin.

Für nähere Auskünfte können Sie unsere Homepage besuchen.

Anmeldung für das Schuljahr 2024/2025 für die 5. Jahrgangsstufe des Gymnasiums Steigerwald-Landschulheim Wiesentheid

Die Anmeldungen für die 5. Jahrgangsstufe unseres Gymnasiums können vom

06. - 08. Mai 2024 von 8.00 - 17.00 Uhr und am
10. Mai 2024 von 8.00 - 15.00 Uhr

im Sekretariat der Schule erfolgen. Aktuelle Informationen zu den Möglichkeiten der Anmeldung erhalten Sie während des Anmeldezeitraumes auf unserer Homepage!

Um für Sie den Ablauf zu vereinfachen und zu verkürzen, bitten wir Sie um eine telefonische Terminvereinbarung und bieten Ihnen an, die Daten Ihres Kindes vorab online einzutragen.

Einen entsprechenden Link finden Sie zur Anmeldewoche auf unserer Homepage www.lsh-wiesentheid.de. Damit bereiten wir die entsprechenden Formulare vor, die Sie vor Ort nur noch unterschreiben müssen.

Für die Anmeldung sind mitzubringen:

- Geburtsurkunde, bzw. Familienstammbuch (Original)
- Übertrittszeugnis der Grundschule (Original)

- Impfausweis, bzw. Nachweis der Masernimmunität

Schüler, die die Empfehlung "Geeignet für das Gymnasium" im Übertrittszeugnis erhalten, werden direkt in das Gymnasium aufgenommen. Der Probeunterricht für angemeldete Schüler, die den erforderlichen Durchschnitt von 2,33 nicht erzielt haben, findet vom 14. - 16. Mai 2024 am Gymnasium Wiesentheid statt.

Ausbildungsrichtungen:

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium, Sprachliches Gymnasium und Sozialwissenschaftliches Gymnasium (als einziges Gymnasium im Landkreis Kitzingen).

Am Gymnasium Wiesentheid besteht auch die Möglichkeit, Schüler im Internat oder im Tagesheim anzumelden. Die Tagesheimschüler nehmen am Mittagessen teil und fertigen dann unter Aufsicht ihre Hausaufgaben in der Schule an. Während der Studierzeiten stehen Lehrkräfte, vor allem in den Kernfächern, für qualifizierte Hilfe zur Verfügung.

Bei Nachmittagsunterricht besteht für die Externschüler die Möglichkeit an der Internatsverpflegung teilzunehmen.

Die Heimfahrt gegen 15.20 Uhr und 17.00 Uhr mit dem Bus für Tagesheim- und Externschüler ist gewährleistet. Nähere Auskünfte erhalten Sie im Sekretariat der Schule.

Für Ihre Fragen und Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen.

Abitur auf dem 2. Bildungsweg



Das Erzbischöfliche Abendgymnasium in Bamberg bietet motivierten Erwachsenen im Abendunterricht die Möglichkeit zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur) zu gelangen und damit in ein Studium oder eine berufliche Neuorientierung zu starten.

Je nach Vorqualifikation umfasst die Schulausbildung zwei bis vier Jahre. Der Unterricht findet von Montag bis Freitag von 18 bis 21.15 Uhr statt.

Am Donnerstag, den 16.05.2024, besteht um 18 Uhr die Möglichkeit, an einer Online-Information der Schule teilzunehmen. Auf ihre Mailanfrage hin senden wir ihnen den Teilnahmelink für die Informationsveranstaltung zurück. Natürlich kann eine Beratung auch telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch an der Schule stattfinden.

Sie erreichen das Abendgymnasium per Mail info@abendgymnasium-bamberg.de oder telefonisch unter 0951 57624. Weitere Informationen zu unserem Schul- und Bildungsangebot finden Sie auf unserer Homepage www.abendgymnasium-bamberg.de.

Bereitschaftsdienste

Notdienst der Apotheken im Bereich der Apotheke Ebrach

Notdienst von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages

Donnerstag	04.04.	Apotheke im Einkaufspark Volkach Am alten Bahnhof 5, Tel. 09381/8460984
Freitag	05.04.	Marien-Apotheke Wiesentheid Marienplatz 15, Tel. 09383/97310
Samstag	06.04.	Apotheke Ebrach Brucksteigstr. 1, Tel. 09553/505
Sonntag	07.04.	Stadt-Apotheke Gerolzhofen Marktplatz 13, Tel. 09382/99880
Montag	08.04.	Markt-Apotheke Burghaslach Marktplatz 7-9, Tel. 09552/214

Dienstag	09.04.	Kronen-Apotheke Gerolzhofen Breslauer Str. 2A, Tel. 09382/5963
Mittwoch	10.04.	Vitalo-Apotheke Schlüsselfeld Bamberger Str. 8, Tel. 09552/7665
Donnerstag	11.04.	Franconia-Apotheke im Ärztehaus Wiesentheid Korbacherstr. 7, Tel. 09383/9096750
Freitag	12.04.	Steigerwald-Apotheke Geiselwind Schlüsselfelder Str. 16, Tel. 09556/921090
Samstag	13.04.	St.-Florian-Apotheke Gerolzhofen Bahnhofstr. 1, Tel. 09382/6733
Sonntag	14.04.	Apotheke am Markt Schwarzach a. Main Marktplatz 5, Tel. 09324/9780700
Montag	15.04.	Apotheke im Einkaufspark Volkach Am alten Bahnhof 5, Tel. 09381/8460984
Dienstag	16.04.	Marien-Apotheke Wiesentheid Marienplatz 11-13, Tel. 09383/97310
Mittwoch	17.04.	Apotheke Ebrach Brucksteigstr. 1, Tel. 09553/505
Donnerstag	18.04.	Stadt-Apotheke Gerolzhofen Marktplatz 13, Tel. 09382/99880
Freitag	19.04.	Markt-Apotheke Burghaslach Marktplatz 7-9, Tel. 09552/214

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrei Burgwindheim mit Kuratie Mönchherrnsdorf und Pfarrei Ebrach mit Filialkirche St. Rochus

Do. 04.04.:	Ebrach	18:00	Hl. Messe
	Unterst.	19:00	Hl. Messe
Fr. 05.04.:	Blutskap.	15:00	Rosenkranz zum barmherzigen Jesus
	Burgwh.	17:00	Hl. Messe mit Gedenken an Lebende u Verstorbene des Rosenkranz- u Kreuzwegvereins

2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag Erstkommunion in Burgwindheim

Sa. 06.04.:	Mönchh.	14:00	Taufe
	Ebrach	18:00	Hl. Messe
So. 07.04.:	Mönchh.	09:00	Wortgottesfeier
	Burgwh.	09:45	Aufstellung im Schlosshof
		10:00	Hl. Messe zur Erstkommunion
Mo. 08.04.:	Burgwh.	09:00	Dankandacht für die Kommunionkinder
Di. 09.04.:	Rochus	18:00	Hl. Messe
	Wolfsb.	19:00	Hl. Messe
Mi. 10.04.:	Burgwh.	19:00	Hl. Messe
Do. 11.04.:	Ebrach	18:00	Hl. Messe

Gedenktag der hl. Lanze und der hll. Nägel unseres Herrn			
Fr. 12.04.:	Blutskap.	15:00	Rosenkranz zum barmherzigen Jesus

3. Sonntag der Osterzeit – Erstkommunion in Ebrach

Sa. 13.04.:	Burgwh.	18:00	Hl. Messe
So. 14.04.:	Mönchh.	08:30	Hl. Messe
	Ebrach	09:45	Aufstellung am Pfarrhaus
		10:00	Hl. Messe zur Erstkommunion
Mo. 15.04.:	Ebrach	10:00	Dankandacht für die Kommunionkinder
Di. 16.04.:	Rochus	18:00	Hl. Messe
Mi. 17.04.:	Mönchh.	19:00	Hl. Messe
Do. 18.04.:	Kappel	19:00	Hl. Messe
Fr. 19.04.:	Blutskap.	15:00	Rosenkranz zum barmherzigen Jesus

Mittelst. 19:00 HI. Messe

Ebrach 19:30 Taizé-Gebet in der Michaelskapelle

Das Fest der Jubelkommunion feiern wir in Burgwindheim am Sonntag, 21. April 2024 um 10.00 Uhr und in Ebrach am Sonntag, 28. April 2024 um 10.00 Uhr. Herzlich eingeladen sind alle Kommunionkinder der Jahrgänge 1944, 1954, 1964, 1974, 1984 und 1999.

Pfarrbüro – Bürozeiten

Sekretärin: Frau Helga Christel

Burgwindheim: Dienstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Ebrach: Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Evangelische Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchengemeinden Aschbach und Großbirkach

07.04.2024 09.15 Ebrach St. Lukas

10.30 Aschbach St. Laurentius

09.04.2024 09.00 Schlüsselfeld ök. Frauentreff im Pfarrzentrum Schlüsselfeld

Thema: Was bedeutet Ostern für mich?

13.04.2024 Treffpunkt: 13.15 Parkplatz Schlüsselfeld Stadtpotheke oder 13.30 Martin-Luther-Haus in Aschbach geplant ist eine Führung durch Prichsenstadt

11.04.2024 19.30 Gebet für Gemeinde & Welt Pfarrscheune Aschbach

14.04.2024 09.15 Hohn am Berg St. Gallus

10.30 Großbirkach St. Johannes

17.04.2024 14.30 Seniorencafe in Ebrach St. Lukas Thema: Larifari

Ökumenisches Friedensgebet immer am ersten Freitag im Monat um 19.00; abwechselnd in St. Laurentius oder St. Marien in Aschbach

Krabbelgruppe in Aschbach jeden Donnerstag von 09.00 bis 10.30 in der Pfarrscheune; in den Ferien nach Absprache

Vereine und Verbände

Burgwindheim

TSV Burgwindheim – Abteilung Kegeln

TSV Bugwindheim 1 – TSV Eintr. Bamberg G1
4:2 (2043:2021 Holz)

TSV Staffelbach G1 – TSV Burgwindheim G1
2:4 (1944:1966 Holz)

Frauenmannschaft

TSV Eintr. Bamberg G2 – TSV Burgwindheim G2
6:0 (2137:1913 Holz)

1.FC Oberhaid G1 – TSV Burgwindheim G2
1:5 (1665:1732 Holz)

Schützen Hub. Schönbrunn 2 – TSV Burgwindheim 1
0:6 (1967:2077 Holz)

TSV Burgwindheim G1 – BSG Franken 1
2:4 (1928:1942 Holz)

Frauenmannschaft

TSV Burgwindheim G2 – 1.SKK Bischberg 2
2,5:3,5 (1792:1795 Holz)

Fischereigenossenschaft Aurach im Landkreis Bamberg – Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, 18.04.2024 in Trabelsdorf, „Altes Kurhaus“, Seeleite 1, Beginn: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen der Niederschrift der JHV vom 20.04.2023
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes
7. Besatz
8. Neufassung der Satzung auf Grund des Art. 28 Abs.1 BayFiG
9. Wünsche und Anträge
10. Allgemeine Aussprache

Anträge zu TOP 9 sind bis zum 14.04.2024 zu richten an den 1. Vorsitzenden Oskar Henneberg, Geisbergblick 12 96123 Litzendorf

Ebrach

Steigerwaldmusikanten Ebrach- Großgessingen; Einladung zur Jahreshauptversammlung am 05.04.2024

Am Freitag, den 05.04.2024 findet um 19:30 Uhr im Probenraum in St. Rochus die Jahreshauptversammlung statt. Hierzu ergeht an alle Vereinsmitglieder und Musikfreunde herzliche Einladung. Anträge zu TOP 9 bitte schriftlich bis spätestens 22.03.2024 bei der 1. Vorsitzenden Michaela Oppel, Buch 6, 96157 Ebrach abgeben.

Orgelförderverein Ebrach - Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Donnerstag, 04. April 2024 um 19.00 Uhr im Pfarrheim, Haus Johannes in Ebrach

DJK Großgessingen

Am Freitag den 12.04.2024 findet um 19:30 Uhr die Jahreshauptversammlung der DJK Großgessingen e.V. im Schützenhaus statt. Wünsche und Anträge müssen schriftlich bis spätestens 08.04.2024 beim 1. Vorsitzenden Christian Ulrich eingehen.

Einladung des VdK OV-Ebrach zur Muttertags-Feier

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Am 11. Mai 2024 findet unsere Muttertags-Feier im Historikhotel Klosterbräu statt. Beginn: 14.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Euer kommen.

Der Vorstand

VdK OV-Ebrach

Frühjahresausflug als ½ Tagesfahrt am 20.04.2024 zur Fa. Breitsamer Honig in Markt Erlbach.

Abfahrt: 12.00 Uhr Untersteinbach, 12.15 Neudorf, 12.30 Ebrach. Besichtigung, Verkostung und Einkaufsmöglichkeit.

Abendessen ca. 18.00 Uhr Gasthaus Schwarzer Adler Großbirkach. Preis pro Person: 20,00 Euro. Die Fahrt findet nur statt bei 35 Anmeldungen.

Anmeldung und Ansprechpartner:

Herr Tacke: 09553/989503

Frau Schilling: 09553/1323